über Vinxel, Bockeroth, Rauschendorf, Stieldorf, Vinxel und Oberkassel (Süd) nach Königswinter vorgeschlagen. In diese Linie fließen die bisher über Vinxel alternierenden Fahrten der Linie 520/521 sowie der Zweig der Linie 537 über Bockeroth ein. Den Mindestbedienungsstandards entsprechend wird das Fahrtenangebot mo - fr von ca. 5.30 Uhr bis ca. bis 21.30 Uhr im 60-Min.-Takt mit Bussen sowie sa von ca. 7.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im 60-Min.-Takt und so / fe von ca. 9.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im 120-Min.-Takt mit TaxiBussen offeriert. Auch dieses Fahrtenangebot wäre Bestandteil des Rundum-Anschlusses am Systemknoten Oberpleis. Im Zusammenwirken mit den optimierten Linien 520 und 537 (siehe dort) resultiert daraus ein gegenüber dem Status quo wesentlich attraktiveres ÖPNV-Gesamtangebot.

Linie 560

Für die Linie 560 ist eine systematische Vertaktung im Rahmen des derzeitigen Leistungsvolumens vorgesehen.

Hinweis zum Systemknoten Oberpleis

Im Zuge der NVP-Diskussion wurde wiederholt eine Überlegung kolportiert, den ZOB Oberpleis zu verkleinern oder zu verlegen. Davon ist dringend abzuraten, weil der Systemknoten Oberpleis als wesentlicher Bestandteil des ÖPNV-Optimierungskonzeptes für die Stadt Königswinter fungiert. Davon unabhängig ist zur Entlastung des Knotens durchaus zu erwägen, nahe gelegene Pausen-Stellplätze für Busse bereitzustellen.

2.5 Konzept Lohmar

2.5.1 Ausgangslage

Bei einem Teil des ÖPNV-Angebotes der Stadt Lohmar (Linie 542, 544, 545, 546, 547, 548 und 549) handelt es sich um eine ausschließlich auf ein auf die Schülerbeförderung in der Stadt ausgerichtetes und von der Stadt Lohmar finanziertes Angebot. Im Rahmen der Konzeption für den Nahverkehrsplan werden folgende Linien betrachtet:

506 Donrath – Troisdorf – Sieglar,

543 Lohmar – Donrath – Geber – Pohlhausen – Birk,

554 Wahlscheid – Honrath Bf – Wickuhl – Dahlhaus,

556 Siegburg – Lohmar – Donrath - Rösrath,

557 Siegburg – Lohmar – Donrath – Wahlscheid – Overath,

558 Siegburg – Lohmar – Donrath – Durbusch – Wahlscheid,

576 Siegburg – Birk / Geber – Seelscheid – Markelsbach – Much – Marienfeld,

577 Siegburg – Birk – Neunkirchen – Wohlfahrt – Much.

Grundtaktangebote an allen Wochentagen haben die Regionallinien 506, 556, 557, 576 und 577. Dadurch werden die Siedlungsschwerpunkte im Stadtgebiet untereinander bzw. mit dem benachbarten Zentrum Siegburg verbunden. Der Bf

Honrath (RB 25) wird nur durch die normalwerktäglich acht Fahrten der Linie 554 angebunden. Ansonsten bilden Siegburg, Rösrath, Overath und Troisdorf die Verbindungen an das überregionale Bahnnetz. Die Anbindung der kleinen Ortschaften erfolgt durch ein an allen Wochentagen stündlich verkehrendes AST-System, das außerdem auch die Anschlüsse am Bf Honrath gewährleistet und im Rhein-Sieg-Kreis die beste Akzeptanz erfährt.

2.5.2 Besondere Optimierungsziele

Besondere Optimierungsziele sind für den Teilraum Lohmar nicht ausgewiesen. Allerdings hat die Stadt Lohmar einen direkteren Linienweg für die Linie 506 sowie Angebotserweiterungen für die Linien 506, 543, 554, 556 und 557 angeregt.

2.5.3 Optimierungskonzept

In der Zielsetzung eines ÖPNV-Angebotes, das u.a. auch dem Wirtschaftlichkeitspostulat gerecht wird, kann dem jedoch nicht entsprochen werden. Vielmehr lautet die Optimierungsempfehlung zu den einzelnen Linien:

Linie 506

Insgesamt erfährt die Linie 506 eine gute, auf dem Streckenabschnitt Altenrath – Donrath allerdings durchweg geringe Nachfrage. Aufgrund der morgendlichen Grundschülerbeförderung mo – fr auf alternierenden Fahrwegen gestaltet sich das Fahrtenangebot unübersichtlich. Von einer Direktverbindung Lohmar – Troisdorf Bf wird derzeit abgeraten. Sie würde ihr Potenzial im Wesentlichen aus den Linien 556 und 557 speisen und somit die Wirtschaftlichkeit insgesamt deutlich verschlechtern. Folglich richtet sich die Empfehlung aktuell auf die Fortschreibung des Status quo. Im Verlauf der NVP-Periode ist jedoch eine Detailanalyse der Linien 503, 505, 506, 507 und 508 angeraten, deren Ergebnisse Korrekturen begründen können.

Linie 543

Mit Ausnahme von vier normalwerktäglichen Fahrten mo – fr verkehrt die Linie als s.g. bestellte Leistung der Gemeinde Lohmar. Aufgrund der geringen Nachfrage wäre eine Angebotsausweitung allein durch den Einsatz von TaxiBussen zu bewerkstelligen, dies zur Vermeidung parallel angebotener nachfragegesteuerter ÖPNV-Betriebsformen eine erhebliche Reduzierung des bisherigen AST-Angebotsgefüges bedingen. Dies wäre im Weiteren Gegenstand eines Prüfauftrags. Aktuell wird jedoch die Beibehaltung des Status quo empfohlen.

Linie 554

Die acht normalwerktäglichen Fahrten der Linie 554 sind als Bahnhofszu- bzw. -abbringer konzipiert. Allein auf der Teilstrecke Wahlscheid – Honrath ist eine das Fahrtenangebot rechtfertigende Nachfrage zu verzeichnen. Weder für die seitens der Stadt Lohmar angeregte Angebotsausweitung noch für die Durchbindung der Linie bis nach Dahlhaus / Durbusch ist ein wirtschaftlich hinreichendes Nachfragepotenzial zu erwarten. Auch hier würde der Einsatz von TaxiBussen erhebliche

Reduzierungen im AST-Verkehr erfordern. Wie vor richtet sich die Empfehlung konsequenterweise zunächst auf die Fortschreibung des Status quo sowie die spätere Detailprüfung einer Angebotsneustrukturierung mit TaxiBussen und AST.

Linie 556

Die Nachfragestrukturen auf der Linie 556 begründen die Beibehaltung des Status quo. Allerdings wird eine Systematisierung der Taktstrukturen im Rahmen des derzeitigen Leistungsvolumens empfohlen. Denentsprechend wird die Linie folglich mit Bussen mo - fr von ca. 5.30 Uhr bis ca. bis 21.30 Uhr im 60-Min.-Takt sowie sa von ca. 7.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im 60-Min.-Takt und so / fe von ca. 9.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im 120-Min.-Takt befahren. Mo – fr ist eine Verdichtung in den Hauptverkehrszeiten zum 30-Min.-Takt vorgesehen. Die seitens der Stadt Lohmar angeregte Linienverlängerung bis nach Königsforst unterliegt der Aufgabenträgerschaft des Rheinisch-Bergischen Kreises und der Stadt Köln.

Linie 557

Das Fahrtenangebot der Linie 557 weist eine insgesamt gute Nachfrage aus, bedarf insbesondere mo – fr jedoch einer systematischen Vertaktung im Rahmen des heutigen Leistungsvolumens. Folglich richtet sich die Optimierungsempfehlung auf ein Bus-Fahrtenangebot mo - fr zwischen ca. 5.30 Uhr und ca. 0.30 Uhr im 60-Min.-Takt (in den Hauptverkehrszeiten zum 30-Min.-Takt verdichtet) sowie sa zwischen ca. 7.30 Uhr und ca. 0.30 Uhr im 60-Min.-Takt und so / fe von ca. 9.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im 120-Min.-Takt. Von einer seitens der Gemeinde Lohmar angeregten Ausweitung der Fahrtenangebote wird abgeraten, weil das erwartbare Fahrgastpotenzial zu gering wäre.

Linien 558

Fortschreibung des Status quo.

Linie 576 / 577

Für die Linien 576 und 577 (ausführlich unter Pkt. 2.6.3) ist eine Neustrukturierung vorgesehen, die auf dem Streckenabschnitt Siegburg – Pohlhausen eine systematisch abgestimmte Taktstruktur beinhaltet.

2.6 Konzept Neunkirchen-Seelscheid / Much

2.6.1 Ausgangslage

Neunkirchen-Seelscheid / Much wird mit den Buslinien

576 Marienfeld - Much - Seelscheid - Siegburg sowie

577 Much - Neunkirchen - Siegburg

radial an die Kreisstadt Siegburg sowie die weiterführenden Bahnlinien angebunden.

Ergänzend dient die Linie

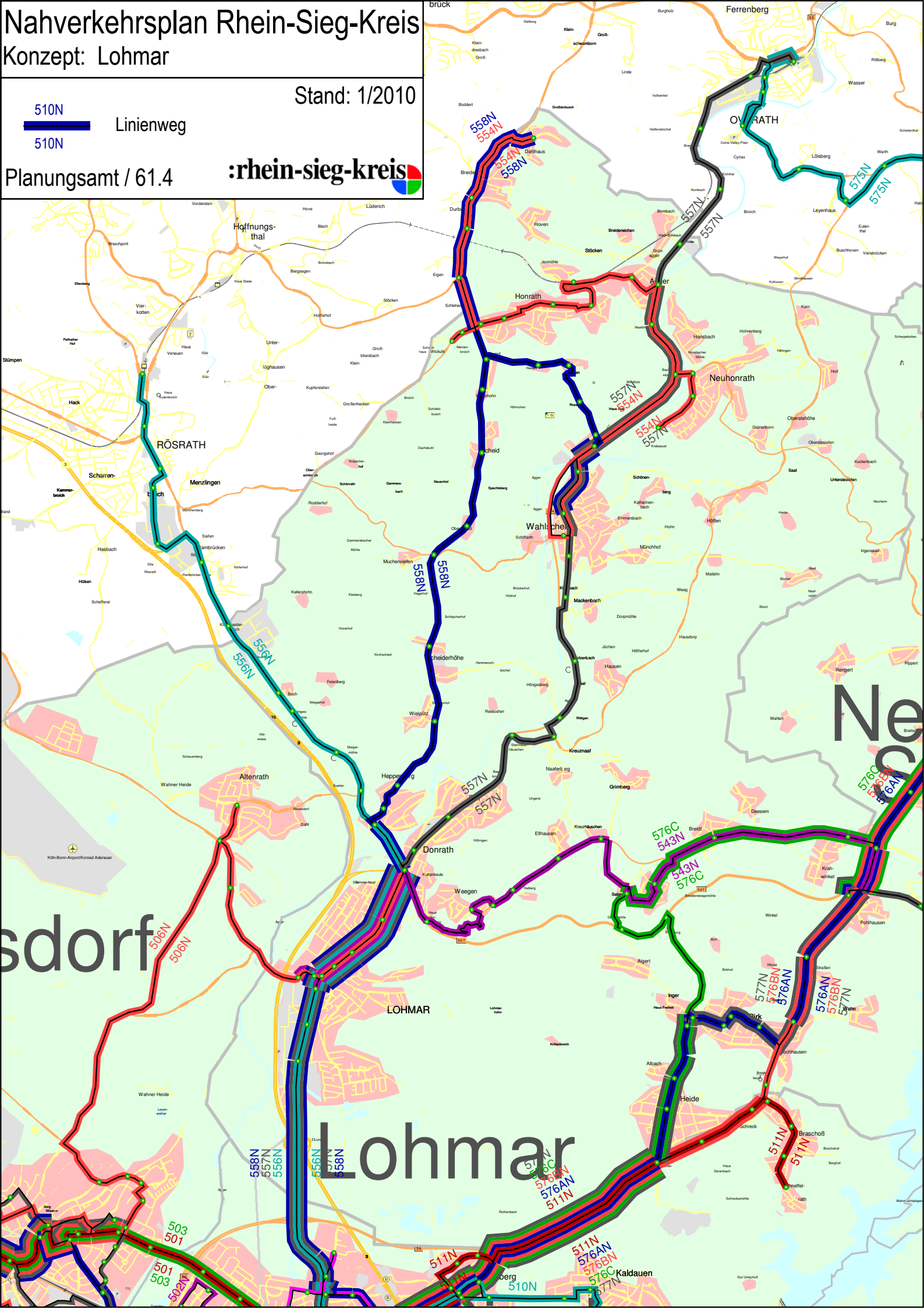
578 (Seelscheid) - Neunkirchen - Happerschoß - Hennef

Nahverkehrsplan Rhein-Sieg-Kreis

Konzept: Lohmar

Stand: 1/2010

510N Linienweg 510N

Planungsamt / 61.4

:rhein-sieg-kreis